

»Fragile«

Nach der positiven Resonanz der letzten Produktion »Hyperballad«, die in der Schweiz, in Deutschland, Oesterreich und Italien gezeigt wurde, präsentiert Susanne Daepen mit dem Team von Dakini Dance Projects eine neue spartenübergreifende Performance von Bewegung, Musik, Licht und Farben.

»Fragile« ist ein sich in Zeitlupentempo veränderndes Bild.

Sie erforscht ihre eigene schöpferische Energie in Körper und Geist. Es ist die sanfte Energie, die aus der Quelle kommt, alle Möglichkeiten in sich trägt und sich als formloses Wesentliches zeigt.

Der Tanz vollzieht sich im Zeitlupentempo in einer mandalaähnlichen Lichtinstallation aus farbigen Neonröhren, die in Form eines Viereckes (Erde) und eines Kreises (Himmel) die beiden Kräfte symbolisieren. Der Steffisburger Neonglasbläser Christian Bärtschi hat eigens für »Fragile« diese Lichtinstallation kreiert.

Sie tanzt zu Streicher-Kompositionen des innovativen, jungen Komponisten Don Li (Pfäffli), die der Soundkünstler Philipp Läng erneut stimmungsvoll umzusetzen weiss und mit elektronischen Klängen erweitert.

Die in der Schweizer Tanzszene bekannte Lichtdesignerin Brigitte Dubach pflegt diese reduzierte Kunst in ihren klaren Lichtstimmungen ebenso wie die junge Textildesignerin Isabel Rosa Müggler im Kostümdesign.

Dakini Dance Projects, Martiweg 10, CH-2560 Nidau, Tel 032 331 32 75

